<u>USA – die einzig verbleibende Weltmacht?</u>

Begriffsdefinitionen

Die Weltmacht: Großmacht mit internationalem Einflussbereich

- Eigenschaften einer Weltmacht
 - Militärische Macht
 - · Wirtschaftliche Macht (und Rohstoffreichtum)
 - Technologischer Vorsprung, sowie leistungsfähiger Forschungs- und Bildungssektor
 - Kultur mit weltweitem Einfluss und Modellcharakter
 - Politische Stabilität
 - Übernahme globaler Ordnungsfunktionen
- Zusammenspiel der Kriterien macht Amerika zur einzigen globalen Supermacht

Der Staat:

- · Reziprokes Verhältnis gegenüber anderen Staaten; Anerkennung der Reziprozitätsbeziehung
- · Multilateralismus (Rücksichtnahme auf Interessen anderer Staaten und Zusammenarbeit)
- · Keine nationale Ideologie
- Undurchlässige Grenzen; Überschreiten von Grenzen mit bewaffneter Macht = Kriegserklärung

Das Imperium

- Staatswesen, welches über große Territorien und viele Völker herrscht.
- · Kein reziprokes Verhältnis mit anderen Staaten
- Unilateralismus (= Handeln eines Staates im eigenen Interesse)
- Eine Legitimationsideologie ist zwingend notwendig
- Semipermeable Grenzen, von außen nach innen undurchlässig, wie Staatsgrenzen aber von innen nach außen durchlässig
- Überschreiten von anderen Staatsgrenzen, einmischen in innere Angelegenheiten, ohne es als Krieg im völkerrechtlichen Sinne anzusehen
- Zwingende Folge des imperialen Selbstverständnisses als globales Ordnungsgarant und Friedensstifter

Befreiung Kuwaits (Zweiter Golfkrieg)

- Motive der Intervention:
- Die UN wollte die Annexion nicht hinnehmen
- Die Annexion bedrohte die globale Energieversorgung (Öl)
- Die USA wollten eine Veränderung des Mächtegleichgewichts am Golf zugunsten des Iraks bzw. zulasten Israels (Bündnispartner) verhindern
- → Ausdrückliche Ermächtigung der UN zu militärischen Aktionen
- USA organisiert militärische Befreiung Kuwaits (Operation "Wüstensturm")
- Einleitung von Friedensverhandlungen, jedoch bleiben weiterhin amerikanische Truppen im Nahen Osten stationiert
- Diese lassen die USA wie eine regionale Macht wirken
- verdeutlicht Amerikas Stellung als globale Supermacht

George Bush Senior Ära (1989-1993)

Balkan-Intervention

Zerfall des Vielvölkerstaats Jugoslawien 1991/1992 Bosnienkrieg 1995 (Massenhunger, Massenflucht,

Verfolgung ethnischer Gruppen)

Eroberung der UN-Schutzzonen durch Serbien,
Massaker an moslemischer Bevölkerung
→ Eingriff der USA (Beteiligung an NATO-Luftangriffen und Verhandlungen → Waffenstillstand)

Kosovo-Konflikt 1999

- blutiger Streit zwischen Serben und albanischer Bevölkerungsmehrheit
- zunächst keine Erfolge trotz diplomatischen Drucks und Luftangriffe seitens der USA
 - → späterer Einigung auf Einstellung der Luftangriffe,
- Rückzug der serbischen Truppen und Einmarsch internationaler Friedenstruppen

Kritik an den USA

- Neubestimmung zur "Weltpolizei"(Eingriffe weit außerhalb ihrer bisherigen Einflusssphäre)
- Unterschiedliche Maßstäbe für Interventionen (Bsp.: Eingriff im ehemaligen Jugoslawien aufgrund eines Bürgerkriegs ↔ kein Eingriff in Liberia (Westafrika) trotz gleicher Sachlage um 2003)
 - → Kritik an anderen außenpolitischen Handlungen (Bsp.: Reaktion der USA auf den 11. September)

Bill Clinton Ära (1993-2001)

Kampf gegen internationalen Terrorismus

- 9. September 2001: Anschlag der Al-Quaida auf das World Trade Center in New York
 - → Angriff auf den American Way of Life
- Terroranschlag wird als Kriegserklärung gewertet und mit derselben entgegnet
- Verabschiedung einer neuen "nationalen Sicherheitsstategie":

Krieg gegen den Terrorismus als globales Unternehmen von ungewisser Dauer

- Errichtung einer Antiterrorkoalition, Recht auf Selbsthilfe ohne UN-Mandat
- "Präemptive Intervention" bei Verdacht auf zukünftige Bedrohung
 - Gewinn an militärischer Handlungsfreiheit durch neuen Beweggrund (casus belli)

George Bush Junior Ära (2001-2009

LSG - 2G2 (KAU)

- Krieg gegen Afghanistan (Oktober/November 2001) mit dem Ziel...
 - das Taliban-Regime zu zerstören
 - Al-Qaida Anführer Osama bin Laden festzunehmen
- Luftangriffe (Operation "Enduring Freedom")
- Vertreibung der Taliban, Möglichkeit zur Neugestaltung des Landes
- Wiederaufbau erschwert durch Taliban-Aktionen ausgehend von Pakistan
 - → keine Stabilität im Staat erreicht, Konfliktsituation hält an

3.Golfkrieg (Irakkrieg 2003)

- Irak als "Schurkenstaat" kategorisiert
- März 2003 Invasion mit Großbritannien (Koalition der Willigen)
- Rechtfertigung mit der Notwendigkeit...
 - das diktatorische Regime Saddam Husseins zu stürzen
 - die dortigen Menschenrechtsverletzungen zu beenden
- Widerstand gegen die neue Regierung und die Besatzung durch die USA
 - → politische, wirtschaftliche und soziale Normalität nicht möglich
- Verurteilung als völkerrechtswidriger Angriffskrieg
- Menschenrechtsverletztungen der USA gegen Zivilisten und Kriegsgefangene

George Bush Junior Ära (2001-2009

George Bush Junior Ära (2001-2009

Moralische Grundlagen der Interventionspolitk

Bildbeschreibung Jean Marc Boujou, Fotografie, An Najad (Irak), 31. März 2003

- Irakischer Kriegsgefangene, der seinen Sohn tröstet, welcher auf dem Weg zum Lager in Panik geriet
- "hooding" (subtile Folter durch sensorische Deprivation, Bruch internationalen Rechts)

Verluste im Irakkrieg:

Iraker:

- Soldaten: 28.800-37.400 Tote
- Zivilisten: 115.000-600.000 Tote

USA + Vereinigtes Königreich:

- Soldaten: 4.804 Tote
- Zivilbürger leiden unter der Militäroperation
- USA lässt sich selbst schwere Menschenrechtsverstöße zu Schulden kommen

George Bush Junior Ära (2001-2009

<u>Quellenanalyse: Kritik an dem Verhalten der USA</u> <u>nach dem 11. September</u>

S.225 M6

Ursachen für den terroristischen Anschlag?

Beurteilung der politischen Reaktion der USA und deren Erfolsaussichten

(wurde nicht abgegeben)

George Bush Junior Ära (2001-2009

Machtverschiebungen nach 9/11

- Staatsystem des "Checks and Balances" erlaubt Machtverlagerung zur Exekutive
- Macht für den Eventualfall (contingency power)
- Präsident als Oberbefehlshaber der Truppen und "Schutzpatron" (Selbsverständnis der Bevölkerung)
- Regieren über Noterlasse, erhöhte Aktivität von Sicherheitsagenturen
- Einschränkung persönlicher Freiheitstrechte (Inhaftierung von potentiellen Terroristen ohne Gerichtsprozess)
 - → starke Abweichung vom (propagierten) demokratischen Ideal von Rechtssprechung und Gesetzgebung

George Bush Junior Ära (2001-2009

Neue Wirtschafts- und Sicherheitspolitik für Asien

- Congagement-Politik im Bezug auf China (Doppelstrategie)
 - "[...] sicherheits- und einergieaußenpolitische Herausforderung [...]"
 - → Bemühung um Eindämmung (containment)
 - Handelspolitische Abhängigkeit, Bedarf zur Kooperation
 - → Bemühung um Förderung und Einbindung (*engagement*)
 - "Verhältnis [...] (von) symbiotischer Natur"
 - → keine wirtschaftliche Eigenständigkeit, keine *energy security*
 - → Abhängigkeit von einer aufstrebenden Konkurrenzmacht

Barack Obama Ära (2009-2017

Derzeitige Position der USA:

Charakter einer imperialen Macht?

Vereinigte Staaten von Amerika

Immer noch eine Supermacht?

Zukünftige Stellung im Bezug auf das auftrebende China? Langzeitfolgen der "America First" - Politik (Abkommensaustritte, Nicht-Intervention)? Rückehr auf internationale Bühne mit Joe Biden (Bündnisserneuerung)?